



Pressemitteilung
 Nr. 57 vom 23. März 2020

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
 Anstalt des öffentlichen Rechts
 Steinstraße 104-106
 14480 Potsdam
 info@statistik-bbb.de
 www.statistik-berlin-brandenburg.de
 Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
 Telefax: 030 9028-4091

Deutlich mehr Baugenehmigungen für Wohnungen in Mehrfamilienhäusern in Brandenburg

14 723 genehmigte Wohnungen haben die Bauaufsichtsbehörden des Landes Brandenburg 2019 nach Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg gemeldet; 15,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit liegt der geplante Bau von Wohnungen leicht über dem Niveau des Berichtsjahres 2016 (14 263 Wohnungen).

Neu gebaut werden 13 369 der genehmigten Wohnungen; 13,9 Prozent mehr als 2018. In neu gebauten Mehrfamilienhäusern sollen 6 738 Wohnungen entstehen (+37,3 Prozent). 6 478 Neubauwohnungen wurden in Ein- und Zweifamilienhäusern genehmigt; 3,6 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Weitere 1 354 Wohnungen werden dem Wohnungsmarkt aufgrund von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Dachgeschossausbauten oder Nutzungsänderungen zur Verfügung stehen; 35,8 Prozent mehr als 2018. Die Landkreise Dahme-Spreewald und Potsdam-Mittelmark meldeten 2019 die meisten genehmigten Brandenburger Wohnungen; die wenigsten der Landkreis Elbe-Elster.

9 488 Anträge für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau wurden im betrachteten Jahr insgesamt genehmigt; 0,6 Prozent weniger als im Vorjahr. Die veranschlagten Kosten der im Jahr 2019 genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau betragen 3,8 Mrd. EUR; das ist ein Anstieg um 15,7 Prozent gegenüber 2018. Für den Neubau gewerblicher Bauten mit einer Nutzfläche von 1 058 230 m² wurden 875 Genehmigungen (Vorjahr: 698) erteilt.

Baugenehmigungen im Land Brandenburg 2019

Land /Kreis	Gemeldete genehmigte Wohnungen ¹			
	insgesamt		Neubau	
	Januar-Dezember		Januar-Dezember	
	2019	2018	2019	2018
Land Brandenburg	14 723	12 736	13 369	11 739
Brandenburg an der Havel	493	182	365	163
Cottbus	369	409	317	358
Frankfurt (Oder)	335	90	275	126
Potsdam	1 262	858	1 216	698
Barnim	1 275	1 096	1 203	1 012
Dahme-Spreewald	2 109	1 924	2 021	1 870
Elbe-Elster	208	205	148	167
Havelland	1 464	1 232	1 291	1 203
Märkisch-Oderland	1 046	1 143	956	1 019
Oberhavel	1 282	1 374	1 217	1 263
Oberspreewald-Lausitz	335	179	286	169
Oder-Spree	744	661	727	626
Ostprignitz-Ruppin	316	318	298	244
Potsdam-Mittelmark	1 577	1 247	1 493	1 143
Prignitz	122	208	109	183
Spree-Neiße	304	225	301	217
Teltow-Fläming	1 098	1 025	835	999
Uckermark	384	360	311	279

¹ Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

Über das Datenangebot der **Bautätigkeitsstatistik** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3843, -3355 Fax: 030 9028-4014

E-Mail: Bau@statistik-bbb.de

